

ANGERMÜNDER NACHRICHTEN



Beilage in dieser Ausgabe

Amtsblatt für die Stadt Angermünde Nr. 6/2018

Nummer 6 | 28. Jahrgang

22. Juni 2018 | Woche 25

Das Beste vom Land

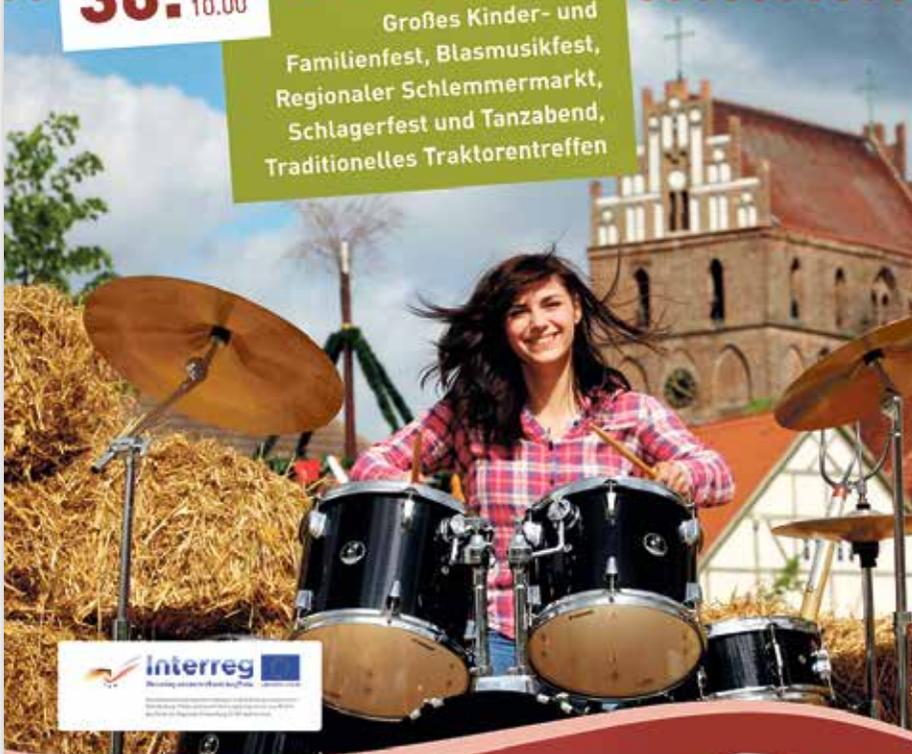
UCKERMÄRKISCHE FESTTAGE IN

Angermünde

29. JUNI
17.30

30. JUNI
10.00

Großes Kinder- und
Familienfest, Blasmusikfest,
Regionaler Schlemmermarkt,
Schlagerfest und Tanzabend,
Traditionelles Traktorentreffen



UCKERMARK

www.angermuende.de

Traktoren- liebhaber – aufgepasst!

Kommen Sie zu den
Uckermärkischen Festtagen –
„Das Beste vom Land“.

Hier treffen sich
die regionale Vielfalt und
der ländliche Charme
der Uckermark
inmitten der historischen
Altstadt von Angermünde!

Machen Sie mit beim

„TRAKTORENTREFFEN“

am 30. Juni 2018 ab 9 Uhr!

Präsentieren Sie
Ihre alte Landtechnik!

Anmeldungen bitte vorab an
stadtfest@angermuende.de.

siehe auch Seiten mit dem
Programm der Festtage

► 12 und 13

Neue Badeinsel am Wolletzsee

MIT RUTSCHE, ABER NUR FÜR SCHWIMMER

» Am 5. Juni wurde am Wolletzsee Angermünde eine neue Badeinsel mit Baderutsche montiert. Sie befindet sich im hinteren Teil des bewachten Schwimmbereichs und ist nur durch Schwimmer nutzbar.

In den nächsten Tagen erhält das Strandbad zwei Leuchttürme als neue Umkleidekabinen.

INFO

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag
von 11:00 bis 19:00 Uhr

Ansprechpartner:

Frau Pecat – Stadt Angermünde



Foto: Stadt Angermünde

Strandbad Wolletzsee öffnet mittwochs bis sonntags

MITARBEITERSITUATION ERLAUBT KEINE LÄNGEREN ÖFFNUNGSZEITEN

» Das Strandbad Wolletzsee öffnet in diesem Jahr nur verkürzt – mittwochs bis sonntags von 11 bis 19 Uhr, montags und dienstags bleibt es geschlossen.

Dazu erklärt Bürgermeister Frederik Bewer: „Die Stadtverwaltung bedauert sehr, dass die Personalsituation momentan nur diese Öffnungszeiten zulässt. Zur Absicherung des Strandbadbetriebes ist aus haftungsrechtlichen Gründen während der Öffnungszeiten die Anwesenheit eines Schwimmmeisters oder eines Fachangestellten für Bäderbetriebe als Schichtleiter erforderlich. Diese können durch Rettungsschwimmer, je nach Bedingungen vor Ort, zur Sicherheit der Badegäste unterstützt werden. Die alleinige Anwesenheit eines oder

mehrerer Rettungsschwimmer ist nicht ausreichend.

Mit Schwimmmeister Frank Pyritz stehen 40 Wochenstunden zur Absicherung der Öffnungszeiten des Strandbades zur Verfügung. Daraus ergibt sich die Öffnungszeit von fünf Tagen die Woche zu je acht Stunden. Ein Fachangestellter für Bäderbetriebe zur Erweiterung der Öffnungszeiten ist momentan jedoch nicht verfügbar.

In Vorbereitung auf die Strandbadsaison 2018 erfolgten Ausschreibungen für diese Stelle. Es gab zwei Personen, welche in Frage kamen. Beide Personen haben leider abgesagt, die letzte nach bereits erfolgter Zusage durch die Stadt wenige Tage vor Beginn der Strandbadsaison.

Dies war ein herber Rückschlag für die Stadtverwaltung und führte zu der bedauerlichen Entscheidung der nun geltenden Öffnungszeiten.

Das Ziel der Stadtverwaltung war und ist es, dass Strandbad sieben Tage die Woche zu öffnen und auf gutes Badewetter vor und nach der eigentlichen Saison flexibel reagieren zu können.

Hierzu wird die Stelle für einen Fachangestellten für Bäderbetriebe fortlaufend ausgeschrieben.

Im Juni wird zusätzlich abschließend geklärt, ob die Stadt selbst Ausbildungsbetrieb für Fachangestellte für Bäderbetriebe werden kann. Sollte dies der Fall sein, wird die Stadtverwaltung selbst ausbilden, um langfristig umfangreiche Öffnungszeiten ermöglichen zu können.“

Jetzt elektrisch unterwegs

STADTVERWALTUNG HAT ELEKTROAUTO VOM VW-AUTOHAUS BROSDA ÜBERNOMMEN



Fotos: Michael-Peter Jachmann

Bei der Übergabe des Elektroautos von rechts: Bürgermeister Frederik Bewer, Norbert Naß vom VW-Autohaus Brosda, Jörg Gehrike (Städtische Werke), Michael Martin (Stadt), Britt Stordeur (Landkreis), Benjamin Noack (Städtische Werke) und Christian Radloff (Stellvertretender Bürgermeister).

» Die Zukunft des Elektroautos in Angermünde hat begonnen – und die Stadtverwaltung übernimmt die Rolle des Vorreiters. Seit Dienstag nach Pfingsten, also seit dem 22. Mai, rollen Bürgermeister Frederik Bewer und andere Mitarbeiter der Stadtverwaltung in dem auffälligen Wagen durch die Stadt und die Ortsteile. Zapfstellen zum Stromnachtanken sind inzwischen am Rathaus und am Haus 2 in der Heinrichstraße eingerichtet worden. Doch auch die Städtischen Werke Angermünde haben auf ihrem Parkplatz am Verwaltungssitz nahe der Berliner Straße eine Auftankmöglichkeit eingerichtet.

Norbert Naß vom Angermünder VW-Autohaus Brosda hat das von der Stadt geleaste Auto an Bürgermeister Frederik Bewer vor dem Rathaus übergeben und mit ihm gleich im Anschluss auch eine Proberunde gedreht.

„Elektromobilität ist die Fortbewegungsart der Zukunft – und die beginnt in unserer Stadt mit dem heutigen Tag“, sagte Bürgermeister Frederik Bewer. „Auch wenn die Reichweite von 200 km mit einem vollen Akku noch begrenzt ist, so wollen wir doch ein Zeichen setzen, in dem wir nun mit dem ersten Auto auf Abgasfreiheit und Klimaschutz setzen. Und wenn die Industrie ihre Hausaufgaben macht, dann sollte es auch nicht Jahrzehnte dauern, bis wir gänzlich mit Strom fahren. Und um auf unsere

Haltung zu dieser Art der Fortbewegung öffentlich zu machen, haben sich Christian Radloff und ich für ein auffällig gestaltetes Auto entschieden. Das helle Grün wirkt wie ein Signal und die Beschriftung gibt Auskunft.“

Die Geschäftsführer der Städtischen Werke Angermünde Jörg Gehrike und Benjamin Noack ließen sich diesen Termin nicht entgehen. Derzeit basteln sie noch an einem Tarif für Auto-

strom-Tanker: „Demnächst wissen wir mehr.“

Britt Stordeur, Amtsleiter für Kreisentwicklung beim Landkreis Uckermark, war ebenfalls bei der Übergabe des Wagens dabei: „Schwedt hat schon mehrere Elektroautos am Start, Angermünde ist nun auch dabei und ich denke, der Landkreis wird ebenfalls in absehbarer Zeit nachziehen.“

Michael-Peter Jachmann



Der Anschluss des Ladekabels klappt bei der Probe reibungslos – nur über einen Code kann es wieder entfernt werden.

Bis zum ersten Mahlgang ist es nicht mehr weit

DER WIEDERAUFBAU DER GREIFFENBERGER ERDHOLLÄNDERMÜHLE SCHREITET VORAN

» „Eigentlich hätten wir den ersten Mahlgang an unserer Greiffenberger Erdholländermühle schon zum 13. Mühlentag am heutigen Pfingstmontag durchgeführt und damit unsere Mühle wieder zu einer echten Mühle gemacht – aber wir müssen noch ein paar kleinere technische Probleme beheben“, sagte Wiederaufbau-Initiator und Hauptaktivist Horst Fichtmüller. „Aber wir können versprechen, dass dieser erste Mahlgang noch in diesem Jahr stattfinden wird!“

Das Märchen von der Greiffenberger Erdholländermühle geht also weiter – schon lange rätselt niemand mehr, ob dieses Projekt überhaupt zu schaffen ist, nun geht es nur noch um die Frage – wann schaffen sie es? Die so engagierten Mitglieder des Greiffenberger Mühlenvereins (richtige Bezeichnung „Verein zur Förderung von Landwirtschaft, Handwerk und Kultur“) machen das einst Unglaubliche möglich. Noch im August 2010 lehnte das Land die Ausgabe von Fördermitteln für das Projekt ab, aber Horst Fichtmüller und seine Mitstreiter sagten sich – nun erst recht. Diese Leidenschaft und der unbedingte Wille sorgten schließlich für den ersten sichtbaren Erfolg – dank einer umfangreichen Holzspende konnte 2013 der Achtkant errichtet werden, das Gerüst, praktisch das Skelett des neuen Mühlenkörpers. Seither geht es aufwärts.



Bis auf die fehlenden Windflügel sieht die Mühle schon fast fertig aus. Noch in diesem ersten Jahr soll zum ersten Mal Mehl in der Mühle gemahlen werden – aber noch mit dem Antrieb einer alten, restaurierten Dieselmachine.

Als letztes sichtbares Zeichen einer kompletten Erdholländermühle fehlen noch die Mühlenflügel, die wie einst das Mahlwerk antreiben sollen. – Bis dahin und später bei Windflaute übernimmt diese Aufgabe eine alte, wiederaufgebaute Dieselmachine, die das schon vor beinahe hundert Jahren tat. Architektin Ute Kaulfersch, die das Vorhaben des Wiederaufbaus seit beinahe 15 Jahren fachmännisch mit den jeweils notwendigen Projektierungen begleitet, sagte: „Wir planen jetzt den Aufbau einer

neuen Dachkappe, wo die künftigen Windblätter angebracht werden sollen. Dabei untersuchen wir moderne Möglichkeiten für eine denkmalgerechte Ausführung, halten Rücksprache mit anderen Mühlen. Die früher übliche konische Halterung ist so nur schwer ausführbar, so etwas wird nicht mehr hergestellt. Uns schwebt deshalb eine Kugellagerlösung vor.“ Als nächstes aber sei ein Sanitärcontainer geplant, der auf der straßenabgewandten Seite des Mühlbergers hinter der Mühle errichtet werden soll. Die Baugenehmigung liegt bereits vor, 13 200 € kostet der Container, der bereits gekauft wurde, und auch noch 2018 errichtet werden soll.

„Der Mahlgang ist im Prinzip auch schon fertig, aber er läuft noch nicht rund, kann deshalb erst später in Betrieb genommen werden. Aber auch das wollen wir unbedingt noch in diesem Jahr schaffen“, sagt sie. Und Horst Fichtmüller ergänzt: „Dafür wird es eine festliche Einweihung geben, denn dann sind wir ja wieder eine richtige Mühle, auch wenn der Mühlstein noch nicht durch Windkraft angetrieben wird, sondern für die nächsten Jahre durch Maschinenkraft.“

Angermündes Bürgermeister Frederik Bever schätzt die Leistung des Vereins für den Mühlenaufbau sehr. Er bemühte Konfuzios – was immer dein Weg sei, gehe ihn mit ganzem Herzen. „Und das hat selten einmal so zugetragen wie hier in Greiffenberg beim Wiederaufbau der



Fotos: Michael-Peter Jachmann

Müller Ingolf Rother, der wie Ingo Waligora eine Ausbildung als Müller absolviert hat, erläutert Angermündes Bürgermeister Frederik Bever die Funktionsweise des Mahlgangs, der jetzt eingebaut worden ist und noch in diesem Jahr in Betrieb gehen soll.

Die 10. Lange Einkaufsnacht zog wieder Hunderte an

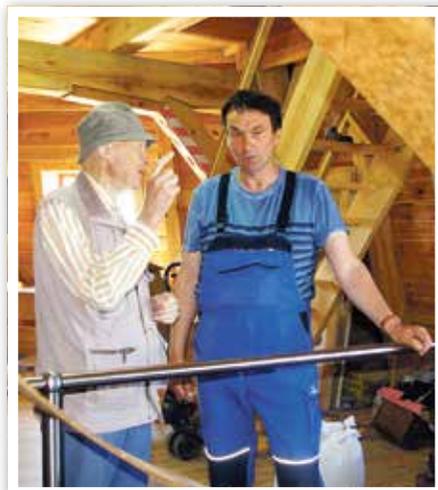
MILDER FRÜHSOMMERABEND LOCKTE ANGERMÜNDER UND GÄSTE

Mühle. Was hier passiert, das ist viel mehr als die Errichtung eines Gebäudes. Diese Initiative bringt Menschen zusammen auf ganz friedliche, gemeinschaftliche Art. Gerade in der heutigen Zeit sei das ein ganz wesentlicher, wichtiger Wert.“

Der Bürgermeister wünschte dem Mühlenchef Horst Fichtmüller noch: „Der bundesweite Deutsche Mühlentag wird jedes Jahr repräsentativ an einer jeweils ausgewählten Mühle zentral eröffnet. Wenn die Greiffenberger Mühle komplett fertig ist, sollte sie dieser Ort im gleich darauffolgenden Jahr sein. Das wäre mit großem Aufwand verbunden für den Verein und von ihm allein nicht zu stemmen. Deshalb wird die Stadt dafür sorgen, die nötige Unterstützung geben, dass eine solche Eröffnung hier stattfinden kann.“

Schließlich überreichte das fotografierende Angermünder Ehepaar Margret und Gundolf Sperling noch eine Spende: „Das ist der Erlös von Fotos, die wir auf unserer Ausstellung in der Franziskaner Klosterkirche während der diesjährigen Angermünder WiKu verkaufen konnten.“ Mit diesen Worten zogen sie eine große „Halskette“ mit Geldscheinen als Schmuckelementen aus der Tasche und legten sie dem Vereinsvorsitzenden Horst Fichtmüller um, der sie gleich darauf an die Schatzmeisterin des Vereins Elisabeth Rother überreichte.

Michael-Peter Jachmann



Christian Koch hat den Wiederaufbau der alten Dieselmachine organisiert, die künftig das Mahlwerk antreibt, solange noch keine Windenergie anliegt.



Blick in die Rosenstraße an diesem lauschigen Abend

Fotos: Michael-Peter Jachmann

» Zum Jubiläum ließ sich die Sonne nicht lumpen und begleitete die Angermünder Einkaufsmeile in die 10. Lange Einkaufs- und Erlebnisnacht hinein. Das T aus Rosen- und Berliner Straße verwandelte sich an diesem Abend tatsächlich wieder in eine Zone geselligen Beisammenseins. Diesen Vorzug schätzt auch Burghard Krüger („Bussy“): „Die großen Umsätze macht man an diesem Abend nicht, aber man hat mal Zeit, auf ein Bier zu plaudern. Aber in diesem Jahr bieten wir zum ersten Mal auch einen Rabatt von 10 Prozent auf alle Waren an, die an diesem Abend bei uns gekauft werden, egal ob Fernseher oder Mikrowelle.“

Die Modegeschäfte „M.P. by Style“ und „Modeboutique M & S“ sorgen wieder für eine große Pulkbildung bei ihren Modenschauen. Die Angermünder lassen sich offenbar sehr gern schöne Mode vorführen. Diesmal konnte Monika Wüst sogar einige Männer gewinnen, die sich an der Vorführung beteiligten.

Bäcker Klaus Schreiber setzte auf Bewährtes und Neues. Auf der Straße gab es frisch Ausgebackenes und die unverwüstlichen Schmalzstullen, die sich wieder als wahrer Renner erwiesen.

Und drinnen demonstrierte Verena Kremzow die Vielfalt bei der Gestaltung vor allem festlicher Torten.

Die Adler-Apotheke in der Berliner Straße hatte wieder ein breites Angebot und vielfältige Aktionen im und vor dem Geschäft zu bieten. Einen seiner ersten Auftritte hatte hier das neue Angermünder Evergrenn-Duo, zu dem Michael Ceglarek und Horst Fiebig gehören. Schon jetzt können sie auf ein Repertoire von rund 150 Titeln zurückgreifen.

Während bei Tabak-Wenzel ein paar Häuser weiter ganz harte Sachen verkostet werden konnten (Whiskey verschiedenster Art), gab es bei den Marktphotografen Zuckerwatte für Klein und Groß. Und vor dem Schuhgeschäft konnten sich die Kinder (und ihre Väter) mit einem Eishockeyschläger ausprobieren.

Dies und vieles mehr gab es, natürlich auch viel Gegrilltes und Gegorenes und Alkoholfreies. Und dazu bis in den späten Abend milde Temperaturen – wie gemacht für ein kleines Schwätzchen in der Langen Einkaufsnacht. Hunderte Angermünder und so mancher Gast von auswärts ließ sich das nicht entgehen!

Michael-Peter Jachmann

IMPRESSUM ANGERMÜNDER NACHRICHTEN

Herausgeber und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin, Telefon: (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Stadt Angermünde, Der Bürgermeister, Markt 24, 16278 Angermünde, Telefon: (0 33 31) 26 00-0

Vertrieb: Märkischer Sonntag

Die nächsten Angermünder Nachrichten erscheinen am **20. Juli 2018**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **8. Juli 2018**.

ZOWA spendet 2800 Euro für die Jugendfeuerwehr

DER UCKERMÄRKISCHE FEUERWEHRVERBAND SETZT DAS GELD FÜR DAS JÄHRLICHE ZELTLAGER EIN

» Der Uckermärkische Feuerwehrverband Angermünde kann sich über eine großzügige Spende des Zweckverbandes Ostuckermärkische Wasserversorgung und Abwasserbehandlung (ZOWA) freuen – Lutz Timm, Vorsitzender des Feuerwehrverbandes erhielt einen symbolischen Scheck in Höhe von 2800 € aus den Händen des ZOWA-Verbandsvorstehers Jens Arnold und seiner Stellvertreterin Melanie Lienert in Anwesenheit des Angermünder Bürgermeisters Frederik Bewer. Jens Arnold sagte: „Wir freuen uns sehr, mit diesem Betrag die ehrenamtliche Arbeit der Jugendfeuerwehren unterstützen zu können, weil die Bindung des Nachwuchses an unsere Feuerwehren eine ganz wichtige Aufgabe ist.“

Lutz Timm nahm den Scheck mit leuchtenden Augen entgegen: „Am Ende des Monats, am 30. Juni, führen wir das alljährliche Zeltlager der Jugendfeuerwehren durch, in diesem Jahr haben wir 300 Anmeldungen. Der Betrag hilft uns sehr bei der Gestaltung dieses Wochenendes. Das Zeltlager ist eine sehr gute Gelegenheit, die Kinder bei Spiel, Sport und Feuerwehrtätigkeiten auch emotional an die Jugendfeuerwehr zu binden. Nachwuchsgewinnung bei der Feuerwehr ist ja für unser aller Leben von entscheidender Bedeutung. Viele Dinge funktionieren nur, weil es die freiwilligen Feuerwehren gibt. Und 95 Prozent aller Feuerwehrleute in Deutschland sind ehrenamtlich! Und dieses Ehrenamt bedeutet oft eine harte Herausforderung und auch eine gewisse Selbstlosigkeit – beim Training und vor allem bei so manchem Einsatz nach einem Unfall, bei



Foto: Michael-Peter Jachmann

Nach der Übergabe der Spende in Höhe von 2800 € für die Arbeit der Jugendfeuerwehren: Von rechts Jens Arnold, ZOWA-Verbandsvorsteher, seine Stellvertreterin Melanie Lienert, Lutz Timm, Vorsitzender des Uckermärkischen Feuerwehrverbandes Angermünde und Angermündes Bürgermeister Frederik Bewer.

einem Brand oder bei einem Katastropheneinsatz.“ 450 Kinder und Jugendliche sind im Angermünder Verband organisiert, die sich in der Jugendfeuerwehr auf das spätere Ehrenamt vorbereiten.

Bürgermeister Frederik Bewer betonte: „Ehrenamt, das hört sich immer so schön an. Aber das bedeutet, freiwillig in der eigenen Freizeit für den Schutz und das Leben anderer Menschen aktiv zu sein. Ohne dabei Geld zu verdienen.“ – „Und nach dem freiwilligen Eintritt in die Feuerwehr ist für ihre Mitglieder eigentlich alles nur noch Verpflichtung“, ergänzt Lutz Timm.

Die ZOWA hat das Geld auf einer Veranstaltung zum 25-jährigen Beste-

hen des Verbandes gesammelt. Jens Arnold erklärte: „Wir haben unsere Gäste statt um Blumen um eine Spende für die Arbeit der Jugendfeuerwehren gebeten. Und ich habe den Eindruck, dass viele mehr gespendet haben, als sie für Blumen ausgegeben hätten. Ein besonderer Dank gilt meiner Stellvertreterin Melanie Lienert, auf deren Schultern die Organisation des Ganzen lastete, und sie hat das mit großem Einsatz gemeistert.“ Frederik Bewer sieht bei der Bitte um Spenden statt Blumen eine zunehmende Tendenz: „Das ist offenbar für viele eine gute Möglichkeit, Ehrenamt und Vereine zu unterstützen.“

Michael-Peter Jachmann

Familientag: „Iss was?!“ – mit Tipps und Rezepten für eine klimafreundliche Ernährung

VERANSTALTUNGEN IM NABU-NATURERLEBNISZENTRUM BLUMBERGER MÜHLE

► 30.06.–08.07. | „Ernährungswoche“

Vegetarier, Veganer, Flexitarier – warum gibt es verschiedene Ernährungsweisen? Unser Restaurant bietet einen vegetarischen, einen veganen und einen Rohkost-Tag an. Anhand von Informations- und Mitmach-Angeboten informieren wir über gesunde Ernährung.

► 06.07. | 16:00 – 18:00 Uhr | Vortrag: „Ernährung und regionale, nachhaltige Landwirtschaft“

Matthias Anders von der BioKräuterei Oberhavel spricht mit Frau Prof. Dr. Gudrun Kammasch zum Thema Ernährung und regionale, nachhaltige Landwirtschaft. Wie viele Menschen kann unsere

Erde ernähren und wie lässt sich nachhaltiges Wirtschaften unter hiesigen, regionalen Bedingungen verwirklichen? Veranstaltung ist frei/mit Anmeldung

► 08.07. | 11:00 – 17:00 Uhr | Familientag: „Iss was?!“

„Klimafreundlich und gesund!“ – Mit Tipps und Rezepten, Spiel und Spaß dreht sich alles um gesunde Lebensmittel und eine klimafreundliche Ernährungsweise. Veranstaltung ist frei / mit Anmeldung

INFO

Weitere Informationen unter www.blumberger-muehle.de

Uckermärkischer Kirchentag

MEHRERE HUNDERT BESUCHER IN DER STADT

» Der Uckermärkische Kreiskirchentag 2018 am Sonntag, dem 10. Juni, fand mit großer Resonanz in Angermünde statt. Zum Erfolg der Veranstaltung mit rund 600 Besuchern trug die Unterstützung der Stadt bei. Auf die Anfrage der Kirchengemeinde Sankt Marien hin hat die Stadtverwaltung die Erlaubnis zur Nutzung des Rathausplatzes und des Hohen Steinwegs, die für den öffentlichen Verkehr gesperrt wurden, gestattet. „Die Zusammenarbeit mit Torsten Schünemann von der Kirchengemeinde lief reibungslos, sie war sehr angenehm“, sagte Bürgermeister Frederik Bewer. „Er hat sehr viel Energie und Engagement reingesteckt wie viele andere auch, die an der Durchführung des Kirchentages beteiligt waren. Gäste des Kirchentages waren unter anderem Landesbischof Markus Dröge und der Superintendent des Kirchenkreises Uckermark Dr. Reinhard Müller-Zetzsche. Vor allem die Eröffnung mit mehreren hundert Teilnehmern auf dem Rathausplatz beeindruckte, aber auch die Tafel am Sonntagmittag im Hohen Steinweg, an der die



Bürgermeister Frederik Bewer und seine Lebensgefährtin Antonia Betker gemeinsam mit Landesbischof Markus Dröge (r.) beim Falten von Papierkranichen. Foto: Stadt Angermünde

Besucher ihr kostenloses Mittagessen einnahmen, fünf Gerichte gekocht auf dem Rathausplatz von sieben Köchen. Auf dem Rathausplatz gab es auch verschiedene Stände sowie die Hauptbühne mit Konzerten bereits am Vorabend – mit den Gruppen Kama und „Hasenscheiße“ (wissen die nicht, das

man die Hasenkötel nennt?). „Der Kirchentag war natürlich für die Stadt Angermünde auch Öffentlichkeitsarbeit pur – viele Menschen haben die Stadt kennengelernt und sie mit positiven Eindrücken verlassen“, freute sich Bürgermeister Frederik Bewer.

Uckermärkische Literaturgesellschaft „Ehm Welk“

25. JUBILÄUM WURDE IN DER FANZISKANER KLOSTERKIRCHE GEFEIERT

» Für Licht mußte an diesem Tag niemand sorgen, die Sonne lieferte reichlich davon durch die großen Scheiben der Franziskaner Klosterkirche in Angermünde für diesen würdigen Anlaß – zum Festakt anlässlich des 25. Geburtstages der Uckermärkischen Literaturgesellschaft „Ehm Welk“. Der Vorsitzende Stephan Diller hielt einen Rückblick auf das Leben des Vereins, unter den Zuhörern auch die früheren Vorsitzenden Marlies Markgraf-Beise und Iris Riese-

beck. Den vom Landrat vergebenen Ehm Welk-Literaturpreis haben bisher 17 verschiedene Autoren erhalten. Seinen Ursprung hat der Preis im Altkreis Angermünde, er wurde ursprünglich vom Angermünder Landrat Rüdiger Schenk gestiftet und vom Landkreis Uckermark 1993 übernommen. Literaturwissenschaftler und Schriftsteller Werner Creutziger, damals in Angermünde Pressesprecher, hatte die Vergabe des Preises gemeinsam mit der Ehm

Welk-Gedenkstätte initiiert. Einige der Preisträger lasen an diesem Tag aus ihren Arbeiten, Horst Wolf konnte dies leider nicht selbst, seine Erzählung „Die Okarina“ ließ er vorlesen. Marianne Beise hat sämtliche Preisträgerarbeiten für eine Anthologie zusammengetragen, die nun in Buchform bei der Ehm Welk-Verlagsbuchhandlung Schwedt zum Preis von 22 Euro erschienen ist.



Viele Vereinsmitglieder und Gäste folgten der Einladung zum Festakt des 25-jährigen Bestehens der Uckermärkischen Literaturgesellschaft in die Franziskaner Klosterkirche Angermünde. Foto: Stadt Angermünde

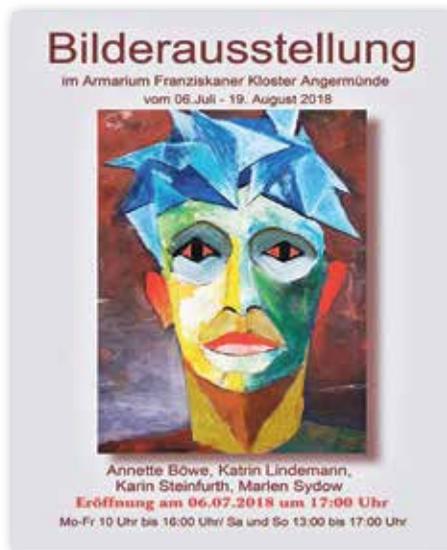
Einladung zur Bilderausstellung

KUNST IM FRANZISKANERKLOSTER ANGERMÜNDE

» Im Rahmen des Angermünder Klostersommers stellen Annette Böwe, Katrin Lindemann, Karin Steinfurth und Marlen Sydow vom 6. Juli bis 19. August eine Auswahl ihrer Arbeiten in Acryl, Aquarell und Pastell im Armarium des Franziskanerklosters Angermünde aus. Die vier Frauen sind seit vielen Jahren Mitglieder des Mal- und Zeichenzirkels Luisenhof.

Die Kunstausstellung kann zu den täglichen Öffnungszeiten des Franziskanerklosters Montag bis Freitag von 10-16 Uhr und Samstag und Sonntag von 13-17 Uhr sowie im Rahmen von Veranstaltungen besichtigt werden.

Zur Eröffnung am 6. Juli um 17 Uhr wird herzlich eingeladen!



IN KÜRZE

Spielplatz in Schmiedeberg übergeben

Pünktlich zum Internationalen Kindertag am 1. Juni wurde der erneuerte und ergänzte Spielplatz von Schmiedeberg wieder an die Kinder übergeben. Im Juni 2017 konnte der Fachbereich Planen und Bauen der Stadtverwaltung Angermünde die Zusage für Fördermittel aus dem Topf „Spielplatz“ des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport erlangen. Gemeinsam mit dem Ortsbeirat Schmiedeberg wurde ein Modell für die Umgestaltung und Erneuerung des Spielplatzes entwickelt. Bei Erhalt der vorhandenen Spielgeräte und Sitzelemente wurden eine neue Kletteranlage mit Anbaurutsche, eine Free-Climbing-Kletterwand sowie ein Dreifach-Reck und eine neue Nestschaukel ab Oktober 2017 errichtet. Wegen des andauernden Winters konnte die Maßnahme erst im Laufe des Monats April abgeschlossen werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 11 000 Euro, darin enthalten sind die Eigenmittel der Stadt Angermünde über 6000 Euro. Am Bau beteiligte Firmen waren die Containerdienst Ihlow GmbH, die HAGS-Mb-Spielidee GmbH, die Firma „espas Spielgeräte & Stadtmobiliar“, der Spielplatzbau Heise, die MAQT Pinnow und der Städtische Bauhof Angermünde.

„Zwischen Wolken und Wellen“

EINE AUSSTELLUNG IN DER ANGERMÜNDER KUNSTGALERIE

» In der Zeit vom 4. Juni bis 31. August ist in der Angermünder Kunstgalerie, Berliner Straße 50, 16278 Angermünde eine Ausstellung mit dem Hobbymaler Helmut Knoll aus Schwedt unter dem Titel: „Zwischen Wolken und Wellen“ zu sehen. Begonnen habe ich mit der Malerei Anfang der 70er Jahre. Meine Bilder entstanden häufig auf Wunsch von Freunden, Verwandten und Bekannten. Erste Porträts zeichnete ich mit Kohlestiften. Mit Ölfarben begann ich dann Landschaften, Blumen und Tiere zu malen. Heute benutze ich sehr häufig Acrylfarben oder „Cobra“ – Ölfar-



ben. Außer an „Luft“ – habe ich mich schon an den verschiedensten Medien versucht – Leinwänden, Glas, Steinen, Wurzeln sogar Mauern wurden nicht verschont! Da es in unserer schönen Heimat an Motiven nicht mangelt, gibt es für mich immer etwas zu tun. Auch fernere Länder haben etwas zu bieten und so halte ich mit den Farben viele interessante Erinnerungen fest!

INFO

Die Ausstellung ist montags bis freitags von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr zu sehen

IN KÜRZE

Uckermärkischer Wandertag startete im Strandbad Wolletzsee

Zum siebenten Mal fand er statt und zum zweiten Mal konnte sich Angermünde als Gastgeber des Uckermärkischen Wandertages einbringen. Die Wanderer trafen sich am 27. Mai, im Strandbad Wolletzsee, von wo aus sie in zwei Wandergruppen aufbrachen, um eine kurze oder eine lange Wandertour zu bewältigen. Die kurze Tour führte nach Wolletz und die große auf dem Wolletzseerundweg über Altkünkendorf um den ganzen Wolletzsee herum. Auf dem Fiegegelände in Wolletz, das die Familie einschließlich der Toiletten zur Verfügung gestellt hatte, gab es Verpflegung – Bratwurst und Boulette, Kaffee und Kuchen. Jedes Jahr wechselt der Veranstaltungsort, um das große Wanderwegenetz der Uckermark kennenzulernen. Dazu sucht sich die Tourismus Marketing GmbH (tmu) jeweils vor Ort einen Partner, in Angermünde den Tourismusverein. Dessen Geschäftsführerin Johanna Henschel begrüßte die Wanderer bei beinahe hochsommerlichem Wetter.

Abschlusskonzert der Kreismusikschule am 27. Juni in der Aula des Gymnasiums

Die Kreismusikschule Uckermark, Nebenstelle Angermünde, lädt am Mittwoch, dem 27. Juni, um 17 Uhr zu ihrem Schuljahresabschlusskonzert in die Aula des Einstein-Gymnasiums in Angermünde ein. Die Schüler gestalten ein musikalisches Programm, zu dem alle interessierten Angermünder sowie Gäste recht herzlich eingeladen sind.

Kinder der musikalischen Früherziehung, Instrumentalisten auf Holz- und Blasinstrumenten, Schüler am Keyboard, Klavier, Gitarre und das Bläserensemble werden das Schuljahresabschlusskonzert musikalisch gestalten. Der Eintritt ist frei.

WANDELKONZERT am 8. Juli

VIER HALTEPUNKTE, VIER KONZERTE, VIER WEGE.

» Wandeln Sie mit uns durch die historische Altstadt Angermünde von einer Kirche zur anderen! In jeder Kirche ist ein besonderes halbstündiges Konzert zu erleben! Das WANDELKONZERT beginnt am 8. Juli um 14 Uhr in der Heilig-Geist-Kapelle, führt dann weiter zur Marienkirche, Martinskirche und Klosterkirche. Zwischen den Konzerten bleibt Zeit zum Verweilen, Stärken und Wandeln. Es musizieren in der Martinskirche Dagmar Budnik und BoRa Kim mit Liedern der Romantik, in der St. Marienkirche Hendrikje Wenzlaff (Querflöte) und Rainer Rafalsky (Orgel) im Duo, in der Martinskirche Friedemann Hugk an

der Grünebergorgel und zum Abschluss im Franziskanerkloster das Bläserensemble der Uckermärkischen Musik- und Kunstschule Angermünde. Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Heilig-Geist-Kapelle, Martinskirche, St. Marienkirche und Stadt Angermünde

INFO

Sonntag, 08.07, 14:00–18:00 Uhr
 Kartenpreis WANDELKONZERT:
 16,00 € / ermäßigt 12,00 €
 Kartenvorverkauf: Tourist-Information Angermünde und Büro der Evangelischen Kirche (Kirchplatz 2) in Angermünde.

25 Jahre Uckermärkische Literaturgesellschaft

MIT LESUNGEN, MUSIK UND KAFFEEKLATSCH DURCH DAS JUBILÄUMSJAHR

► **DO/FR | 05./06. Juli | 10.00 bis 16.00 Uhr**
Blumberger Mühle, Angermünde
6. Jugendschreibwerkstatt „Uckermärkische Landschaften“

► **SA | 07. Juli | 17.00 Uhr | Biesenbrow, Kleine Schäferei**
Lesereihe „Ehm Welk zu Gast“
Bernd Heinrich: „Der Heimatinstinkt. Das Geheimnis der Tierwanderung.“ mit Schauspielerin Meike Rötzer und Verleger Andreas Rötzer

► **SO | 26. August | 18.00 Uhr | Joachimsthal, Hörspielbahnhof**
Lesereihe „Ehm Welk zu Gast“
„Mehr Meer – Erinnerungspassagen“ mit der Autorin Ilma Rakusa

► **FR | 07. September | 16.00 Uhr | Stadtbibliothek Schwedt/Oder**
Offener Lesetreff mit Kindern der 6. Jugendschreibwerkstatt „Uckermärkische Landschaften“

► **SO | 23. September | 15.00 Uhr | Biesenbrow, Kirche**
Preisverleihung Ehm Welk Literaturpreis

► **SO | 23. September | 17.30 Uhr | Friedenfelde, Gutshaus**
Lesereihe „Ehm Welk zu Gast“

Lewis Grassic Gibbon: „Lied vom Abendrot“ mit dem Übersetzer Ian Galbraith

► **SO | 30. September | 16.00 Uhr | Kirche in Mescherin**
Lesereihe „Poesie trifft Orgel“, es lesen: A. C. Beutel und R. Pick, an der Orgel: D. Debr
„Vom Fliegen und endlose Weite“ – Texte und Musik zum Kranich

► **SO | 30. September | 15.00 Uhr | Stadtbibliothek Angermünde**
Kaffeeklatsch

► **SA | 06. Oktober | 15.00 Uhr | Hammelspring, Gemeindehaus**
Lesereihe „Ehm Welk zu Gast“
„Die Balkanroute“ mit Autor Najem Wali und Verleger Andreas Rötzer

► **SA | 13. Oktober | 14.30 Uhr | Templin, Seniorenlandsitz an der Buchheide**
Literaturbühne mit 12 Autoren

► **SO | 28. Oktober | 15.00 Uhr | Stadtbibliothek Angermünde**
Kaffeeklatsch

► **SA | 10. November | 20.00 Uhr | Prenzlau, Kloster-Café Dominikanerkloster**
Lesereihe „Ehm Welk zu Gast“
„Die Fledermaus. Bote der Nacht“ mit Autor

Gunnar Decker und Verleger Heinrich von Berenberg

► **SA | 24. November | 16.00 Uhr | Café Pina Templin**
Stunde der Literatur, Offener Lesetreff

► **SO | 25. November | 15.00 Uhr | Stadtbibliothek Angermünde**
Kaffeeklatsch

► **FR | 07. Dezember | 17.00 Uhr | Rathaus Angermünde**
Weihnachtslesung

► **SO | 9. Dezember | 15.00 Uhr | Boitzenburg, Gasthof „Zum grünen Baum“**
Lesereihe „Ehm Welk zu Gast“,
Henry David Thoreau „Tagebücher II“ mit Autor Holger Teschke und Verleger Andreas Rötzer

Stand 30.05.2018, Änderungen vorbehalten

INFO

Weitere und aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen, Schreibwerkstätten etc. finden Sie im Internet unter www.uckermaerkische-literaturgesellschaft.de

Wildschwein oder Gorilla – das war die Frage!

LUSTIGES KINDERFEST DES HIRSCHSCHWIMMENVEREINS / BESUCHER KAMEN AN DEN MÜNDESEE

» Sonne, ein Gewitterschauer und wieder Sonne begleiteten das Kinderfest des Hirschschwimmenvereins an der Mündeseepromenade in Höhe Krötenberg – 2018 hieß das Thema „Tiere“, vorgeschlagen von der Kita Burgenzwerge aus Greiffenberg. Eine Ausstellung heimischer, ausgestopfter Wildtiere mit Infotafeln, ein Ratewettbewerb um das Erkennen von Tiergeräuschen und eine Schar von Güsseln gehörten zum Programm des Kinderfestes.

Recht exotische Geräusche waren zum Teil zu erraten – wo der eine oder andere ein Wildschwein vermutete, lautete die richtige Antwort Gorilla.

Aber auch das Fahren auf einer Kinderreisbahn, das beliebte Kinderschminken, Büchsenwerfen und mehr sorgten für gute Stimmung unter den mehreren hundert Besuchern des Nachmittags. Für den Gaumen gab es aber ebenfalls viele



Hirsch Hannibal und Clown Angermondo lassen die Kinder Tiergeräusche und -laute erraten.

leckere Sachen – selbstgebackener Kuchen, Bratwürste vom Grill, Zucker-

watte, Puffmais, im Café Seeblick auch Kugeleis. *Michael-Peter Jachmann*

Angermünder Klostersommer 2018

22. Juni, 20.30 Uhr

Mittsommertheater „Ein Herz und eine Seele“

Doppelfolge „Die Bombe“ und „Der Fernseher“ mit den Uckermärkischen Bühnen Schwedt
 Infos: Uckermärkische Bühnen Schwedt, www.theater-schwedt.de

23. Juni, 11 bis 18 Uhr

Benefiz fürs Hospiz

Große Benefizveranstaltung des Vereins Uckermark gegen Leukämie e.V. zugunsten des „Hospiz am Drachenkopf“ und den Ambulanten Hospizdienst im Raum Uckermark & Barnim
 Infos: Uckermark gegen Leukämie e.V., www.uckermark-gegen-leukämie.de

30. Juni, 10 bis 17 Uhr

Musikwettbewerb „26. Uckermärkisches Blasmusikfest“

Beliebtes Musikspektakel der besonderen Art
 Infos: Landesblasmusikverband Brandenburg e.V., www.blasmusikfest-ang.ubtev.de

06. Juli bis 19. August

Eröffnung: 06. Juli, 17 Uhr

Kunstaussstellung, Arbeiten in Acryl, Aquarell und Pastell
 Bilder von Annette Böwe, Katrin Lindemann, Karin Steinfurth und Marlen Sydow

08. Juli, 14 bis 18 Uhr

WANDELKONZERT „4 Haltepunkte, 4 Konzerte, 4 Wege“

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Heilig-Geist-Kapelle, Klosterkirche, Martinskirche und St. Marienkirche.
 Infos: Stadt Angermünde, www.angermuende.de

21. Juli, 19 Uhr

Open-Air-Sommertheater

Russischer Abend „Der Bär“ und „Der Heiratsantrag“
 Zwei Einakter von Anton Tschechow
 Sommertheater der AG „Städte mit historischen Stadtkernen“ mit dem theater 89
 Infos: AG „Städte mit historischen Stadtkernen“, www.ag-historische-stadtkerne.de

28. Juli, 19 Uhr

„Sahara, Tango, Jazz, Flamenco“

Orgel-Improvisationen mit Joachim Thoms
 Infos: Joachim Thoms, www.musikbüro-dellarte.de

11. August, 19 Uhr

Eröffnungskonzert der Uckermärkischen Musikwochen

Gloria! Festliche Barockmusik aus Venedig und Dresden
 Ensemble Polyharmonique und {oh!} Orkiestra Historyczna Katowice
 Infos: Uckermärkische Musikwochen e.V., www.uckermaerkische-musikwochen.de

19. August, 16 Uhr

Brandenburgisches Konzertorchester Eberswalde

„Altberliner Evergreens“
 Infos: Brandenburgisches Konzertorchester Eberswalde, www.klassikauseberswalde.de

24. August, 20.30 Uhr

Wanderkino „Laster der Nacht“

Nostalgisches Open-Air-Kino mit Stummfilmen und Live-Musik.
 Infos: Wanderkino „Laster der Nacht“, www.wanderkino.de

01. September bis 03. Oktober

Eröffnung: 01. September, 15 Uhr

7. Kunstaussstellung der Künstlergruppe umKunst
 Arbeitstitel „11 Jahre Künstlergruppe umKunst“
 Infos: Künstlergruppe umKunst, www.umkunst-uckermark.de

08. September, 11 bis 20 Uhr

Familienakademie „Altes Handwerk – Neue Wege“

Infos: Uckermärkisches Studienzentrum Leuchtfeuer e. V.,
 Tel.: 03332/834948

09. September 10 bis 17 Uhr

Tag des offenen Denkmals

Infos: Stadt Angermünde, www.angermuende.de

1. Mai bis 31. Oktober

Aben(d)teuerliche Ketzerführungen

Mai bis Oktober, einmal monatlich am zweiten Freitag.
 Infos/Anmeldung: Tourist-Information Angermünde

Öffnungszeiten Franziskaner-Kloster 2018

01. Mai bis 03. Oktober
 Mo bis Fr: 10 bis 16 Uhr
 Sa, So, Feiertage: 13 bis 17 Uhr

Stand 30.05.2018

INFO

Stadt Angermünde
 Markt 24, 16278 Angermünde
 Telefon: 03331 260093
www.angermuende.de

Kartenservice:

Tourist-Information Angermünde
 Brüderstraße 20, 16278 Angermünde
 Telefon: 03331 297660
www.angermuende-tourismus.de

TERMINE, ADRESSEN, RAT & HILFE



Wichtige Adressen

Stadtverwaltung Angermünde

Markt 24, 16278 Angermünde, ☎ 03331/26000

Bürgerinformation

MO, DO, FR 9–12 Uhr, DI 9–12 Uhr u. 13–18 Uhr

Bibliothek

Berliner Str. 57, 16278 Angermünde, ☎ 03331/32651

MO, DI, FR 14–18 Uhr, DO 9–13 Uhr, SA 9–12 Uhr

Abfuhrtermine (Abfälle)

Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft mbH (UDG)

Franz-Wienholz-Straße 25a, 17291 Prenzlau, ☎ 03984/835-0,

info@udg-uckermark.de, www.udg-uckermark.de

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Angermünde e. V.

Berliner Straße 45, 16278 Angermünde, ☎ 03331/26960

Beratung für jede Lebenslage

Beratungsstelle für Familien, Jugend und Erziehung

Puschkinallee 28, 16278 Angermünde, ☎ 03331/21831

Schiedsstelle in Angermünde

Ute Ehrhardt, erreichbar über Ordnungsamt der Stadt Angermünde

☎ 03331/260017

Kfz-Zulassung, Kreisverwaltung Uckermark

Ordnungsamt, SG Straßenverkehr, Karl-Marx-Straße 1,

17291 Prenzlau, ☎ 03984/701036, ordnungsamt@uckermark.de

Sozialpsychologische Beratungsstelle für Schwangere und Familien

Brüderstr. 7, 16278 Angermünde, ☎ 03331/33528

MO, DI, DO 9–12 Uhr, DI 13–18 Uhr, DO 13–16 Uhr

Polizeihauptwache Angermünde

Markt 18, 16278 Angermünde, ☎ 03331/2666-0

E.ON edis – Standort Angermünde

Am Markt 2, 16278 Angermünde, Entstörungsdienst: ☎ 0180/1213140

Gasversorgung Angermünde GmbH

Berliner Straße 1, 16278 Angermünde

Entstörungsdienst: ☎ 0172/3965136 oder ☎ 0172/3965137

Deutsche Rentenversicherung

Versicherungsberater Gerhard Förster, erreichbar: Sparkasse UM

Hoher Steinweg 19/20, 16278 Angermünde, Termine nach Vereinba-

rung ☎ 03984/802100 oder ☎ 0171/6448592

E-Mail: vb-gerhard-foerster@t-online.de

Freizeitstätte Vivatas

Hoher Steinweg 1, 16278 Angermünde, ☎ 03331/296464

Gemeinschaftsraum Grundmühlenweg 19, ☎ 03331/296464

Anmeldungen bitte rechtzeitig, bei Bedarf wird ein Taxi organisiert

www.vivatas.de

Regelmäßige, ausgewählte Veranstaltungen:

► MO | 09.30–10.20 | 10.30–11.20 | 12.20–13.20 | 13.30–14.20 Uhr

Seniorenport, Hoher Steinweg

► MO | 13.00–17.00 Uhr | Karten- und Brettspiele bei einer Tasse

Kaffee in gemütlicher Runde, Grundmühlenweg

► DI/DO | 11.00–16.00 Uhr | Karten- und Brettspiele

in gemütlicher Runde

► FR | 09.30–10.20 | 10.30–11.20 | 12.20–13.20 Uhr

Seniorenport, Grundmühlenweg

Kunst & Kultur

Ehm Welk- und Heimatmuseum

Puschkinallee 10, 16278 Angermünde, ☎ 03331/33381

Besichtigung nach Terminabsprache; www.museumangermuende.de

Ausstellung zum Leben und Werk des Schriftstellers Ehm Welk

Franziskaner-Klosterkirche

Klosterstraße, 16278 Angermünde, ☎ 03331/298557 oder 260093

Angermünder Kunstgalerie

Berliner Straße 50, 16278 Angermünde, MO–FR 10–18 Uhr

www.angermuenderkulturverein.de, ☎ 03331/729704

Atelier „Am Kloster 37“

16278 Angermünde, Am Kloster 37, ☎ 03331/301370,

FilzAtelier von Birgit Uhlig, Atelier für Skulptur und Malerei von

Christian Uhlig. Schauen Sie vorbei, wir freuen uns nach

telefonischer Absprache auf Ihren Besuch.

Atelier Sieglinde

Angermünde, Fischerstr. 21, ☎ 03331/301185

Wissenschaftliche Bibliothek Krankenhaus Angermünde

Termine nach Vereinbarung, ☎ 03331/271-420

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Berliner Str. 45, 16278 Angermünde, ☎ 03331 26960

• Beratung und Betreuung von Menschen mit Demenzerkrankungen und Selbsthilfekontaktstelle für pflegende Angehörige:

☎ 03331 269624 oder -33, E-Mail: juliane.wolgast@johanniter.de

• Ambulante Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz:

dienstags und donnerstags 14–17 Uhr

(kostenlos bei Vorliegen einer Pflegestufe, inkl. Fahrdienst)

• Pflegeberatung

• „Johanniter-Freizeitclub 60+“: Jeden letzten Dienstag im Monat:

gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen, interessante

Fachvorträge zu diversen Themen und Ausflüge ins Umland für

Senioren (vor allem mit Pflegebedarf)

• Kontakt- und Betreuungsstätte (montag, mittwochs, freitags) sowie

ambulante Betreuung von Menschen mit psychischen Erkrankungen

☎ 03331 2696 33

• Schuldner- und Insolvenzberatung: ☎ 03331 2696 30

• Sozialpädagogische Familienhilfe: ☎ 03331 2696 32

• Angermünder Tafel: ☎ 03331 2696 21

Haus der Generationen

Begegnungsstätte der Volkssolidarität

Straße des Friedens 5a, 16278 Angermünde, ☎ 03331/32696

25.06. 13.00 Uhr Gedächtnistraining „Fit im Alter“

Interessierte sind herzlich willkommen!

13-16 Uhr Fragen rund um die Rente beantwortet Rentenbe-

ratlerin Sibylle Franz; Telefonische Terminabsprache

unter 03331 32435

26.06. 13.00 Uhr Spiele-Nachmittag für Klubbesucher

15.00 Uhr Handarbeiten für alle, die Spaß daran haben

18.30 Uhr Treff der Schachspieler

19.00 Uhr Der Stadtchor probt

27.06. 10.30 Uhr Seniorensport unter Anleitung einer Physio-

therapeutin

14.15 Uhr Geburtstagskaffee des Brandenburgischen

Seniorenvereines

In der Zeit vom 01.07. bis zum 22.07.2018 bleibt unsere Begegnungs-
stätte geschlossen.

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Uckermark Ost e. V. Dienststelle Angermünde

Kontakt- und Begegnungsstätte, Klosterstrasse 43, Angermünde

☎ 03331/273911 oder -273912

22.06. 13.00 Uhr Spielesachmittag

25.06. 13.00 Uhr Seniorengymnastik

26.06. 12.30 Uhr SkiP-Bo Runde

14.00 Uhr Schwimmen in der Wolletzlinik –

nur für DRK-Mitglieder –

TERMINE, ADRESSEN, RAT & HILFE



	Treff in der Wolletztklinik, individuelle Hin- und Rücktour Anmeldung nur übers DRK möglich: Telefon 03331/273911 oder 03331/273912
27.06. 13.30 Uhr	Kartenspiele
14.00 Uhr	Kreativnachmittag
28.06. 12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
14.00 Uhr	Seniorentreff mit anschließend gemütlicher Kaffeerunde
29.06. 13.00 Uhr	Spielenachmittag
02.07. 13.00 Uhr	Seniorengymnastik
03.07. 12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
14.00 Uhr	Kegeln im Bildungswerk Treff vor Ort
04.07. 13.00 Uhr	Kreativnachmittag
13.30 Uhr	Kartenspiele
05.07. 12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
14.00 Uhr	Seniorentreff, anschließend gemütliche Kaffeerunde
06.07. 13.00 Uhr	Spielenachmittag
09.07. 13.00 Uhr	Seniorengymnastik
ab 15 Uhr	Blutspende
10.07. 12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
14.00 Uhr	Schwimmen in der Wolletztklinik – nur für DRK-Mitglieder – Treff in der Wolletztklinik, individuelle Hin- und Rücktour Anmeldung nur übers DRK möglich: Telefon 03331/273911 oder 03331/273912
11.07. 13.30 Uhr	Kartenspiele
13.00 Uhr	Kreativnachmittag
12.07. 12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
14.00 Uhr	Informationsveranstaltung „Rund um die Steuern für Senioren“, anschließend gemütliche Kaffeerunde
13.07. 13.00 Uhr	Spielenachmittag
16.07. 13.00 Uhr	Seniorengymnastik
17.07. 12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
14.00 Uhr	Kegeln im Bildungswerk Treff vor Ort
18.07. 13.30 Uhr	Kartenspiele
13.00 Uhr	Kreativnachmittag
19.07. 12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
14.00 Uhr	Seniorentreff, anschließend gemütliche Kaffeerunde
20.07. 13.00 Uhr	Spielenachmittag

Seniorenbetreuung der Stadt Angermünde und in den Ortsteilen

MAQT e. V. Angermünde, Rudolf-Breitscheid-Straße 109 C
 ☎ Seniorentreff 03331 / 365020

Seniorentreffs – wenn nicht anders angegeben, Beginn immer 14 Uhr

26.06.	Günterberg, Gemeinderaum Welsow, An der Feuerwehr
27.06. 13.30 Uhr	Crussow, Vereinshaus Crussow Altkünkendorf, Gemeindehaus Greiffenberg, Breite Straße
13.30 Uhr	Steinhöfel, Steinhöfler Straße 36 Wilmersdorf, Wilmersdorfer Straße 20
28.06.	Angermünde, Rudolf-Breitscheid-Straße 109C Bruchhagen, Schöne Aussicht

29.06.	Frauenhagen, Am Gutshof 36
03.07.	Günterberg, Gemeinderaum
04.07. 13.30 Uhr	Crussow, Vereinshaus Crussow Altkünkendorf, Gemeindehaus Greiffenberg, Breite Straße
13.30 Uhr	Steinhöfel, Steinhöfler Straße 36
05.07.	Angermünde, Rudolf-Breitscheid-Straße 109C Bruchhagen, Schöne Aussicht
10.07.	Günterberg, Gemeinderaum Welsow, An der Feuerwehr
11.07. 13.30 Uhr	Crussow, Vereinshaus Crussow Altkünkendorf, Gemeindehaus Greiffenberg, Breite Straße
13.30 Uhr	Steinhöfel, Steinhöfler Straße 36 Wilmersdorf, Wilmersdorfer Straße 20
12.07.	Angermünde, Rudolf-Breitscheid-Straße 109C Bruchhagen, Schöne Aussicht
13.07.	Frauenhagen, Am Gutshof 36
17.07.	Günterberg, Gemeinderaum
18.07. 13.30 Uhr	Crussow, Vereinshaus Crussow Altkünkendorf, Gemeindehaus Greiffenberg, Breite Straße
13.30 Uhr	Steinhöfel, Steinhöfler Straße 36
19.07.	Angermünde, Rudolf-Breitscheid-Straße 109C Bruchhagen, Schöne Aussicht

Vivatas-Freizeitstätte

Hoher Steinweg 1, 16278 Angermünde, ☎ 03331/296464
 Gemeinschaftsraum, Grundmühlenweg 19, ☎ 03331/296464

Anmeldungen bitte rechtzeitig, bei Bedarf wird ein Taxi organisiert
www.vivatas.de

Regelmäßige Veranstaltungen:

Mo	09.30-10.20 Uhr, 10.30-11.20 Uhr, 12.20-13.20 Uhr, 13.30-14.20 Uhr	Seniorensport, Hoher Steinweg
Mo	13.00-17.00 Uhr	Karten- und Brettspiele bei einer Tasse Kaffee in gemütlicher Runde, Grundmühlenweg
Di und Do	11.00-16.00 Uhr	Karten- und Brettspiele in gemütlicher Runde
Fr	09.30-10.20 Uhr, 10.30-11.20 Uhr, 12.20-13.20 Uhr	Seniorensport, Grundmühlenweg

21.07. 2018

Historische Stadtkerne im Land Brandenburg

etc

Sommertheater in historischen Stadtkernen

RUSSISCHER ABEND
von Anton Tschschow

Angermünde | Klosterplatz
21. Juli 2018, 19.00 Uhr

LAND BRANDENBURG

Theater

SHARING HERITAGE

14. Ost-Ückermärker
Traktoren- & Oldtimer Treffen

Frauenhagen
Schönemark

17./18. August 2018
16278 Angermünde OT Frauenhagen
Veranstaltungsort: Am Sandberg

17. August
Sonntag möglich
17h: Möglichkeit der Anmeldung der Oldtimer-Besitzer, die eine Übernachtung geplant haben, gemütliches Beisammensein

18. August
10h:10 Uhr: Anmeldung der Oldtimer
10:30 Uhr: Eröffnung
11:00 Uhr: Fahrzeugkassen-Umzug
11:30 Uhr: 11h Uhr Rahmenprogramm
- Kindertanaktion
- zeitliche Blasmusik
- Dampfheizeln
- Vorführung historischer Landtechnik
- Kriemschiffahrt mit dem Traktor
- Geschichtsfahrten

Veranstaltungsmoderatoren: Bernd Winkler, Walter Kötzian, Jacqueline Wühl

Eintrittspreise: Lehren kostenfrei zur Verfügung, Eintritt: 1 €

Anmeldung unter: www.frauenhagen.de, E-Mail:oldtimer@frauenhagen.de, Herr Gerhard Schölze, Tel.0333352357

Es laden ein: der Franziskaner Dorfverein und der Freundeskreis des Schul- und Heimatvereins Schönemark.

SAHARA
DAS ORGELKONZERT

TANGO

jazz

Flamenco

Improvisationen: Achim Thoms

Samstag, 28. Juli 2018, 19:00 Uhr
Franziskanerkloster Angermünde
Klosterstraße 44, 16278 Angermünde
Eintritt: 12,00 € - Kinder bis 18 Jahre frei

www.allticket.de | hotline 0180-6050400